

**Stadt Georgsmarienhütte
Die Bürgermeisterin
Stabsstelle der Bürgermeisterin**

Verfasser/in: Janne Marquard

**Vorlage Nr. BV/123/2023
Datum: 27.06.2023**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungs- datum	Sitzungsart (N/Ö)
Rat	14.09.2023	Ö

Betreff: Besetzung des Präventionsrates der Stadt Georgsmarienhütte

Beschlussvorschlag:

Die SPD/FDP-Gruppe benennt als Mitglied im Präventionsrat Ratsfrau Tanja Steinbrink.

Ratsfrau Emine Kir scheidet aus diesem Gremium aus.

Der Präventionsrat der Stadt Georgsmarienhütte setzt sich zukünftig aus den nachstehenden ständigen Mitgliedern zusammen:

Anzahl	Bereich / Funktion:	derzeitige Wahrnehmung durch:
1	Präventionsratsvorsitz d. Bürgermeister*in	Frau Bahlo
6	Ratsmitgliedern	3 Vertreter der CDU-Fraktion
		2 Vertreter der SPD/FDP-Gruppe
		1 Vertreter Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
1	Städtische Jugendpflegerin	Frau Möllenkamp
1	Gleichstellungsbeauftragte	Frau Häring
1	Leitung FB II	Frau Schnalle
1	Verwaltungsmitarbeiter*in (v. Bürgermeister*in zu benennen)	Frau Feldmann
1	PK Georgsmarienhütte	PK-Leitung - Frau Düe
1	Präventionsbeauftragte/r der Polizei	Frau Middelberg
1	Kontaktbereichsbeamtin der Polizei	Frau Elixmann
1	Kriminalprävention LKOS	NN
1	Offene Jugendarbeit	Frau Meyer
1	Jugendamt des LKOS	Herr Voigtmann
1	Vertretung der Grundschulen	Herr Erdmann
1	Vertretung der weiterführ. Schulen	Herr Sauer
2	Jugendvertreter	aus dem Vorstand des Stadtjugendring Georgsmarienhütte e.V.
21		

Sachverhalt / Begründung:

Die SPD/FDP-Gruppe hat als neue Vertreterin im Präventionsrat Ratsfrau Tanja Steinbrink vorgeschlagen. Ratsfrau Emine Kir scheidet aus diesem Gremium aus.

Die Verwaltung schlägt zudem vor, die vorgenannte personelle Zusammensetzung im Präventionsrat gegenüber der Beschlussfassung in der konstituierenden Ratssitzung am 04.11.2021 dahingehend zu ändern, dass der/die Kontaktbereichsbeamte/in des Polizeikommissariats (PK) Georgsmarienhütte zukünftig ständiges Mitglied im Präventionsrat ist.

Diese Vorgehensweise wurde mit der derzeitigen Kontaktbereichsbeamtin Frau Maik Elixmann abgestimmt.

Zudem sollte die Kriminalprävention des Landkreises Osnabrück nur noch mit einem anstatt wie bisher vorgesehen mit zwei Mitgliedern im Präventionsrat vertreten sein.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Gleichstellungspolitische Auswirkungen:

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der gleichstellungspolitischen Ziele der Stadt Georgsmarienhütte eine paritätische Besetzung der Funktionen/ Gremien im Rat wünschenswert wäre.